

## 55090 - Recht in der Sozialen Arbeit: schwerpunktbezogene Grundlagen

## 55090 - Law in social work: focus related basics

<b>Allgemeine Informationen</b>	
<b>Modulkürzel oder Nummer</b>	55090
<b>Eindeutige Bezeichnung</b>	
<b>Modulverantwortlich</b>	Prof. Dr. Groß, Melanie (melanie.gross@haw-kiel.de)
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Mikolajczyk, Sascha (sascha.mikolajczyk@haw-kiel.de)
<b>Wird angeboten zum</b>	Wintersemester 2023/24
<b>Moduldauer</b>	1 Fachsemester
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlen für internationale Studierende</b>	Ja
<b>Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)</b>	Nein

<b>Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)</b>
Studiengang: B.A. - BASA 21/22 - Soziale Arbeit (PO 2021/2023 V7) Schwerpunkt: Erziehung und Bildung Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5

<b>Kompetenzen / Lernergebnisse</b>
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden vertiefen die Grundzüge des Familienrechts sowie des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes.
Die Studierenden erarbeiten selbständig Lösungen für Fälle der Kinder- und Jugendhilfe.

## Angaben zum Inhalt

<b>Lehrinhalte</b>	<p>Familienrecht iSd § 111 FamFG          Kinder- und Jugendhilferecht SGB VIII          JuFöG              JugendschutzG              JArbSchG              Bildungspaket, SGB II/XII              StGB, JGG, Jugendgerichtshilfe</p> <p>Verfahrensgrundsätze des Familiengerichts und Verwaltungsgerichts          Verwaltungsrechtliche Strukturen (insb. Trägerstrukturen, Zuständigkeit für Dienst- und Fachaufsicht, Jugendhilfeausschuss, Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei gemeindlichen Planungen und Vorhaben, insb. § 47 f GO)          Berufsrechtliche Rechte und Pflichten (z. B. Schweigepflicht/Datenschutz, Aufsichtspflicht, Pflicht zu Beratung und Unterstützung)</p>
--------------------	--

## Lehrveranstaltungen

<p><b>Pflicht-Lehrveranstaltung(en)</b></p> <p>Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.</p> <p><a href="#">5.50.90.2 - Rechtliche Grundlagen im Schwerpunkt Erziehung und Bildung - Seite: 5</a>  <a href="#">5.50.90.3 - Rechtlichen Grundlagen im Schwerpunkt Erziehung und Bildung: Übung - Seite: 3</a></p>
--

## Arbeitsaufwand

<b>Anzahl der SWS</b>	3 SWS
<b>Leistungspunkte</b>	5,00 Leistungspunkte
<b>Präsenzzeit</b>	36 Stunden
<b>Selbststudium</b>	114 Stunden

## Modulprüfungsleistung

<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO</b>	Keine
<b>55090 - Klausur</b>	Prüfungsform: Klausur Dauer: 120 Minuten Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Ja Benotet: Ja

## Lehrveranstaltung: Rechtlichen Grundlagen im Schwerpunkt Erziehung und Bildung: Übung

---

<b>Allgemeine Informationen</b>	
<b>Veranstaltungsname</b>	Rechtlichen Grundlagen im Schwerpunkt Erziehung und Bildung: Übung Legal foundations of childhood education and youth work/welfare: Seminar
<b>Veranstaltungskürzel</b>	5.50.90.3
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Mikolajczyk, Sascha (sascha.mikolajczyk@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

<b>Kompetenzen / Lernergebnisse</b>
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden vertiefen ihr Wissen durch die Fokussierung auf konkrete Fälle im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe.
Die Studierenden lernen selbständig praktische Lösungen zu erarbeiten.
Die Studierenden können auf der Basis rechtlichen und wissenschaftlichen Wissens fachliche Argumente erarbeiten und in Fachdebatten vertreten.
Die Studierenden begründen ihr professionelles Selbstverständnis auch auf der Grundlage juristischer Basiskenntnisse im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe.

**Angaben zum Inhalt**

<b>Lehrinhalte</b>	<p>Vertiefte ausgewählte Fälle aus:</p> <p>Familienrecht iSd § 111 FamFG mit den Schwerpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Recht der elterlichen Sorge</li> <li>• Umgangsrecht</li> <li>• Kindesherausgabe</li> <li>• Kindeswohlgefährdung</li> </ul> <p>Grundlagen des Familienrechts unter Berücksichtigung insbesondere von</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ehesachen</li> <li>• Scheidung</li> <li>• Kindschaftssachen</li> <li>• Abstammungssachen</li> <li>• Adoptionssachen</li> <li>• Ehewohnungs- und Haushaltssachen</li> <li>• Gewaltschutzsachen</li> <li>• Unterhaltssachen</li> <li>• Unterbringung und Zwangsmaßnahmen (BGB, PsychKG)</li> </ul> <p>Kinder- und Jugendhilferecht          Allgemeine Grundlagen des Kinder- und Jugendhilferechts, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Träger der Jugendhilfe</li> <li>• Aufgaben der Jugendhilfe</li> <li>• Leistungen</li> <li>• Kostenheranziehung</li> <li>• Andere Aufgaben</li> <li>• Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung</li> <li>• Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen</li> <li>• Hilfe zur Erziehung</li> <li>• Schutz von Kindern und Jugendlichen in Familienpflege und in Einrichtungen (einschl. Betriebserlaubnis, gesetzliche Grundlagen von Kindertagespflege, insbesondere KiTaG und entsprechende Verordnungen)</li> </ul> <p>Sonstiger Schutz und Förderung von Kindern und Jugendlichen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• JuFöG</li> <li>• JugendschutzG</li> <li>• JArbSchG</li> <li>• Bildungspaket, SGB II/XII</li> <li>• StGB, JGG, Jugendgerichtshilfe</li> </ul> <p>Verfahrensgrundsätze des Familiengerichts und Verwaltungsgerichts          Verwaltungsrechtliche Strukturen (insb. Trägerstrukturen, Zuständigkeit für Dienst- und Fachaufsicht, Jugendhilfeausschuss, Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei gemeindlichen Planungen und Vorhaben, insb. § 47 f GO)          Berufsrechtliche Rechte und Pflichten (z. B. Schweigepflicht/Datenschutz, Aufsichtspflicht, Pflicht zu Beratung und Unterstützung)</p>
--------------------	--

**Lehrform der Lehrveranstaltung**

<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Seminar	2

**Prüfungen**

<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein
-------------------------------------	------

## Lehrveranstaltung: Rechtliche Grundlagen im Schwerpunkt Erziehung und Bildung

---

<b>Allgemeine Informationen</b>	
<b>Veranstaltungsname</b>	Rechtliche Grundlagen im Schwerpunkt Erziehung und Bildung Legal foundations of childhood education and youth work/welfare
<b>Veranstaltungskürzel</b>	5.50.90.2
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Mikołajczyk, Sascha (sascha.mikolajczyk@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

<b>Kompetenzen / Lernergebnisse</b>
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden vertiefen die Grundzüge des Familienrechts sowie des Kinder- und Jugendhilferechts.

**Angaben zum Inhalt**

<b>Lehrinhalte</b>	<p>Familienrecht iSd § 111 FamFG mit den Schwerpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Recht der elterlichen Sorge</li> <li>• Umgangsrecht</li> <li>• Kindesherausgabe</li> <li>• Kindeswohlgefährdung</li> </ul> <p>Grundlagen des Familienrechts unter Berücksichtigung insbesondere von</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ehesachen</li> <li>• Scheidung</li> <li>• Kindschaftssachen</li> <li>• Abstammungssachen</li> <li>• Adoptionssachen</li> <li>• Ehewohnungs- und Haushaltssachen</li> <li>• Gewaltschutzsachen</li> <li>• Unterhaltssachen</li> <li>• Unterbringung und Zwangsmaßnahmen (BGB, PsychKG)</li> </ul> <p>Kinder- und Jugendhilferecht Allgemeine Grundlagen des Kinder- und Jugendhilferechts, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Träger der Jugendhilfe</li> <li>• Aufgaben der Jugendhilfe</li> <li>• Leistungen</li> <li>• Kostenheranziehung</li> <li>• Andere Aufgaben</li> <li>• Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung</li> <li>• Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen</li> <li>• Hilfe zur Erziehung</li> <li>• Schutz von Kindern und Jugendlichen in Familienpflege und in Einrichtungen (einschl. Betriebserlaubnis, gesetzliche Grundlagen von Kindertagespflege, insbesondere KiTaG und entsprechende Verordnungen)</li> </ul> <p>Sonstiger Schutz und Förderung von Kindern und Jugendlichen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• JuFöG</li> <li>• JugendschutzG</li> <li>• JArbSchG</li> <li>• Bildungspaket, SGB II/XII</li> <li>• StGB, JGG, Jugendgerichtshilfe</li> </ul> <p>Verfahrensgrundsätze des Familiengerichts und Verwaltungsgerichts Verwaltungsrechtliche Strukturen (insb. Trägerstrukturen, Zuständigkeit für Dienst- und Fachaufsicht, Jugendhilfeausschuss, Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei gemeindlichen Planungen und Vorhaben, insb. § 47 f GO) Berufsrechtliche Rechte und Pflichten (z. B. Schweigepflicht/Datenschutz, Aufsichtspflicht, Pflicht zu Beratung und Unterstützung)</p>
--------------------	---

**Lehrform der Lehrveranstaltung**

<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Seminar	1

**Prüfungen**

<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein
-------------------------------------	------